

The royal doll orchestra

1

Von Fuyumi-Chan

Kapitel 1: Der Schnee

Das Orchester reist durch die Gegend um die Welt vor den Guignols zu Retten die sie zum Untergang brachte. Eles die eigentlich Celes hieß, spielte mit dem kleinen Igel während Gwindel den Leichenwagen fuhr und Kohaku gelangweilt aus dem Fenster sah. Nur Rutil der Sänger des Orchesters dachte angestengt nach. Eles brach das Schweigen und fragte:

"Wo ist unser nächster auftrags Ort?" Alle außer Gwindel schreckten hoch weil sie alle Gedanken verloren waren und die Welt um sich herum vergessen hatten. Gwindel antwortete ruhig:

"Montreuil, eine kleine Stadt ziemlich abgelegen, sie wird von Guignols belagert."

"Ah, okay" Antwortete Eles leicht traurig das dass alles war, ein richtiges Gespräch wurde daraus nicht.

Als sie in Montreuil ankamen war es ziemlich kühl und Eles fröstelte leicht, was Kohaku ausnutzte um sie ein bisschen zu ärgern:

"Na kleiner? Ist dir kalt? Soll ich dir meine Jacke geben?" Neckte er sie worauf Rutil rief:

"Eles komm her ich wärme dich," Er nahm sie in die Arme um sie zu wärmen, "Und wird dir jetzt warm?" Eles wehrte sie und rief: "Neiin, lass mich los!! Rutil du erdrückst miiiiich!" Widerstrebend ließ Rutil Eles los die sofort auf Abstand ging, damit Rutil nicht sehen konnte dass sie Rot wurde.

Die Stadt war war nicht sonderlich groß aber hübsch kleine Häuser reihten sich in Reihe und Glied. Kinder spielten fröhlich nicht wissend was dort unmittelbar vor der Schloss Mauer lauerte.

Eles und die anderen wurde zum Schlossherrn gebracht der schon auf sie wartete. Er begrüßte sie mit einem festen Hände druck und sagte:

"Hallo ich bin der Schlossherr mein Name ist Opal, ihr seid sicherlich das Inoffizielle Orchester."

"Ja das sind wir, Ich bin der Sänger Rutil das dort und unser Cello spieler Gwindel, unser Violinist Kohaku und unser Pianist Eles. Sie sagten die Stadt würde stark belagert? Als wir hier ankamen sahen wir gar nicht so viele Guignols."

"Ja das ist unser problem die Guignols kommen nur Nachts heraus, das macht uns sorgen." Sagte Opal sorgenvoll.

"Also kommen wir zum Geschäftlichen, Eles du kannst solange rausgehen und dir die Stadt ansehen das wird ein bisschen dauern." Rief Rutil Eles zu. Eles wollte grade

gehen als der Schlossherr rief:

"Warte Junges Fräulein!" alle starrten erschreckt auf denn Schlossherrn der erkannt hatte das es ein Mädchen war, "Du bekommst von uns noch etwas zum Anziehen es ist ziemlich kalt draußen, Citrin bitte gib unseren Gast etwas zum Anziehen es wird ziemlich Kalt draußen sein." Eine Frau kam und bittete Es mitzukommen. Sie liefen einen langen Flur entlang zu einem abgelegenen Raum, dort hingen viele schöne Kleider, Es sah sich verwundert um. Citrin suchte passenden Sachen für Es und wurde schnell fündig. "Hier zieh das an das wird dir hervorragend stehen." Sprach sie. Es sah verwundert die Sachen an, es war ein Kleid das sehr hübsch war und einen Langer Roten Mantel. Die passenden Schuhe waren auch dabei es waren wunderhübsche Stiefel leicht hochhackig und schwarz. Die Frau verließ den Raum damit es sich umziehen konnte, als sie fertig war sagte sie: "Du kannst wieder reinkommen" Als die Frau eintrat sah sie es verwundert an und sagte: "Du siehst aus wie Rotkäppchen, wunderschön." Es war sich nicht sicher ob sie wirklich so rausgehen konnte aber etwas anderes blieb ihr nicht übrig denn Citrin nahm ihre Sachen um sie zu waschen. Als Es draußen war schneite es leicht, Hübsche Flocken segelten zu Boden der schon ganz weiß war. Es schaute hoch in den Himmel der zum Boden hingegen ganz Grau war und sie fing an zu weinen